

Produktbeschreibung

Einkomponenten HYDRO Grundierung, universell einsetzbar, schnelltrocknend, besonders thixotrop, besonders füllkräftig, gut schleifbar, für offen- bis geschlossenporige Aufbauten.

Einsatzgebiete

Im gesamten Innenausbau für den Wohnbereich; besonders zur Beschichtung dreidimensionaler Objekte. Auf üblichen europäischen Laub- und Nadelhölzern, mit geeigneter Endlackierung im Systemaufbau.

Anwendungsgebiet

• Innenausbau

• Spezialanwendungen

Möbel

Türen

Trägermaterial

- dunkle Laubhölzer feinporig
- helle Laubhölzer feinporig
- dunkle Laubhölzer grobporig
- helle Laubhölzer grobporig

Untergrundvorbehandlung

Untergrundvorbehandlung	Sauberes, trockenes Holz, frei von Öl, Fett, Wachs und Silikonen. Vorschriftsmäßig geschliffen und frei von Schleifstaub.	
Untergrundschliff Körnung	120 - 220	
Zwischenschliff Körnung	280 - 320	
Anmerkungen Schliff	Die Qualität und die Gleichmäßigkeit des Holz- und Zwischenschliffs sind ausschlaggebend für die Endfläche. Nach dem Schliff vorschriftsmäßig entstauben.	

Applikation

Applikation	Düsengröße	Spritzdruck	Zerstäuberdruck
Airless	0.23 - 0.38 mm	100 - 120 bar	
Airmix	0.23 - 0.38 mm	60 - 100 bar	1.5 - 2.5 bar
Druckluftspritzen	1.5 - 2 mm	2.5 - 4 bar	

Zeiten

Trocknung	1h / 20 °C	
Stapelbar nach	16 h / 20 °C	
Durchhärtung	№ 1d/20°C	



Endbehandlung

EndbehandlungÜberlackierbarkeit: nach 1 - 2 h bei 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation mit sich selbst oder geeigneten farblosen Materialien möglich.

Verarbeitungshinweise

Überlackierbarkeit: nach gutem Anschliff mit sich selbst möglich. Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen. Für die Entfernung angetrockneter Lackreste den Hesse HYDRO Reiniger HV 6917 verwenden. Bei kombinierten Arbeiten (Hydro- und Lösemittellacke) Applikationsgeräte mit Hesse HYDRO Umnetzer HV 6904 durchspülen.

Besondere Hinweise

Produkt nicht durchschleifen! Nach ausreichender Trocknung und vorschriftsmäßigem Schliff ablackierbar mit für den Verwendungszweck geeigneten, auf die jeweilige Kundenanlage abgestimmten Produkten, siehe Technik der Oberfläche (TdO).

Technische Daten

Auslaufzeit (+/- 15%)		0 s / NA
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang		9 - 13 m²/l Die Ergiebigkeit ist stark abhängig von der Applikationsart. Die Angaben beziehen sich auf ein Liter des verarbeitungsfähigen Produktes, wenn nötig inklusive Härter und Verdünnung.
Anteil nachwachsender Rohstoffe	(1)	0 %
NfA		42,5 %
VOC FR		A+
Transportbedingungen		10 - 30 °C
Lagerfähigkeit Wochen		26
Lagertemperatur	<u></u>	10 - 30 °C
Verarbeitungstemperatur Spanne	₩.	18 - 22 °C
Anzahl Schichten (max)		2
Menge pro Schicht (min)		80 g/m²
Menge pro Schicht (max)		120 g/m²
Gesamtauftragsmenge		240 g/m²



Besondere Eigenschaften / Prüfnormen

Zeichen Prüfnorm / Grundlage



Produkt erfüllt die Vorgaben der Lösemittelhaltigen Farben- und Lackverordnung - ChemVOCFarbV - gemäß der nationalen Umsetzung 2004/42/EG ("Decopaint-Richtlinie").

Verfahrensbeispiel

Wandverkleidung, Ahorn natur, seidenmatt

Holzschliff Korn 150 - 180 mit anschließender Entstaubung.

Grundieren: $1 \times 100 - 120 \text{ g/m}^2$ Hesse HYDRO Grundierung HG 6580. Trocknung mindestens 1 h / 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation.

Zwischenschliff Korn 280 mit anschließender Entstaubung.

Endlack: 1 x 100 - 120 g/m² Hesse HYDRO Schichtlack HE 65834.

Verpackungsfähig: nach mindestens 16 h / 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation.

Bestellhinweise

Bestellnummer	Farbton	Glanzgrad 60° (Gloss +/-5)	Glanzstufe
HG 6580			

Zubehör

	Bestellnummer	Artikelbezeichnung	
Härter			
Gerätereiniger	WASSER		
	HV 6917	HYDRO Reiniger	
	HV 6904	HYDRO Umnetzer	

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Bei der Verarbeitung von HYDRO Materialien müssen materialführende Teile aus Edelstahl sein. Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen. HYDRO Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18 °C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %. Eine zu niedrige Raumluftfeuchte während des Lackiervorgangs führt zu Oberflächenstörungen (z. B. Schrumpfrissen etc.). Eine zu hohe Luftfeuchtigkeit während der Trocknungsphase verlängert die Trockenzeit des Lackmaterials teilweise drastisch! Zur Vermeidung von Verbundstörungen schleifen Sie bitte die Lackflächen vor der Lackierung frisch an und lackieren Sie die geschliffenen Flächen möglichst sofort ab. Bei Einsatz auf Folien etc. bitte den Verbund durch eine Probelackierung auf dem entsprechenden Untergrund absichern! Die optimale Aushärtung der lackierten und abgedunsteten Flächen wird bei Temperaturen über 20 °C bis maximal 40 °C erreicht. Ausreichender, zugfreier Luftaustausch ist zu gewährleisten. Die Endhärte der Lackierung wird bei ordnungsgemäßer Lagerung (mindestens 20 °C Raumtemperatur) nach einer Woche erreicht. Stark wachshaltige Hölzer z. B. Teak beeinflussen unter Umständen den Verbund negativ. Wasserlösliche Holzinhaltsstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen. Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen!



Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Produktdaten. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf dem besten Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt. Wir kommen unseren Verpflichtungen aus dem Verpackungsgesetz nach. Sie können die von uns gelieferten Verkaufs-, Um- und Transportverpackungen über das Rücknahmesystem der KBS GmbH einer stofflichen Verwertung zuführen. Wenn Sie das System auch für Um- und Transportverpackungen, also für Kartonagen, Paletten, Stretchfolien u. ä. nutzen wollen, finden Sie dazu alle weiteren Informationen im Glossar oder direkt über die KBS GmbH.